

	<p>Objekt: Lysimachos</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus</p> <p>Inventarnummer: 18267386</p>
--	--

Beschreibung

Oben gelocht.

Vorderseite: Kopf Alexander des Großen mit Ammonshorn und Diadem nach r.

Rückseite: Nach l. sitzende Athena Nikephoros in Rüstung mit Schild und Speer. Im l. F. innen ein Monogramm aus Π und Υ, außen ein Füllhorn (cornucopiae).

Gelocht: Absichtlich angebrachtes Loch (oder mehrere) zur Befestigung an einem Gehänge oder einer Unterlage. Im Falle von Papiergeld häufig Lochung zum Zeichen der Entwertung.

Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 8.49 g; Durchmesser: 18 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	297-281 v. Chr.
	wer	
	wo	Alexandria Troas
Beauftragt	wann	
	wer	Lysimachos (-0360--0281)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Anton Prokesch von Osten (1795-1876)
	wo	

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Alexander der Große (-0353--0326)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Gold
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Stater

Literatur

- Beschreibung (1888) 306 Nr. 54 (dieses Stück).
- L. Müller, Die Münzen des thracischen Königs Lysimachus (1858) Nr. 99 (Coela).
- M. Thompson in: C. M. Kraay - G. K. Jenkins (Hrsg.), Festschrift St. Robinson (1968) 176 Nr. 144 (Alexandria Troas, ca. 297/6-282/1 v. Chr.).